

Ricarda-Huch-Gymnasium

Schultestraße 50
45888 Gelsenkirchen
Tel.: 0209-957000
Fax: 0209-95700200
Mail: rhg@rhg-ge.de
www.rhg-ge.de



Das RHG als TALENTSCHULE



Mit freundlicher Unterstützung durch die



Ricarda- Huch- Gymnasium

RHG!



*Weltoffen und in
Gelsenkirchen zu Hause!*

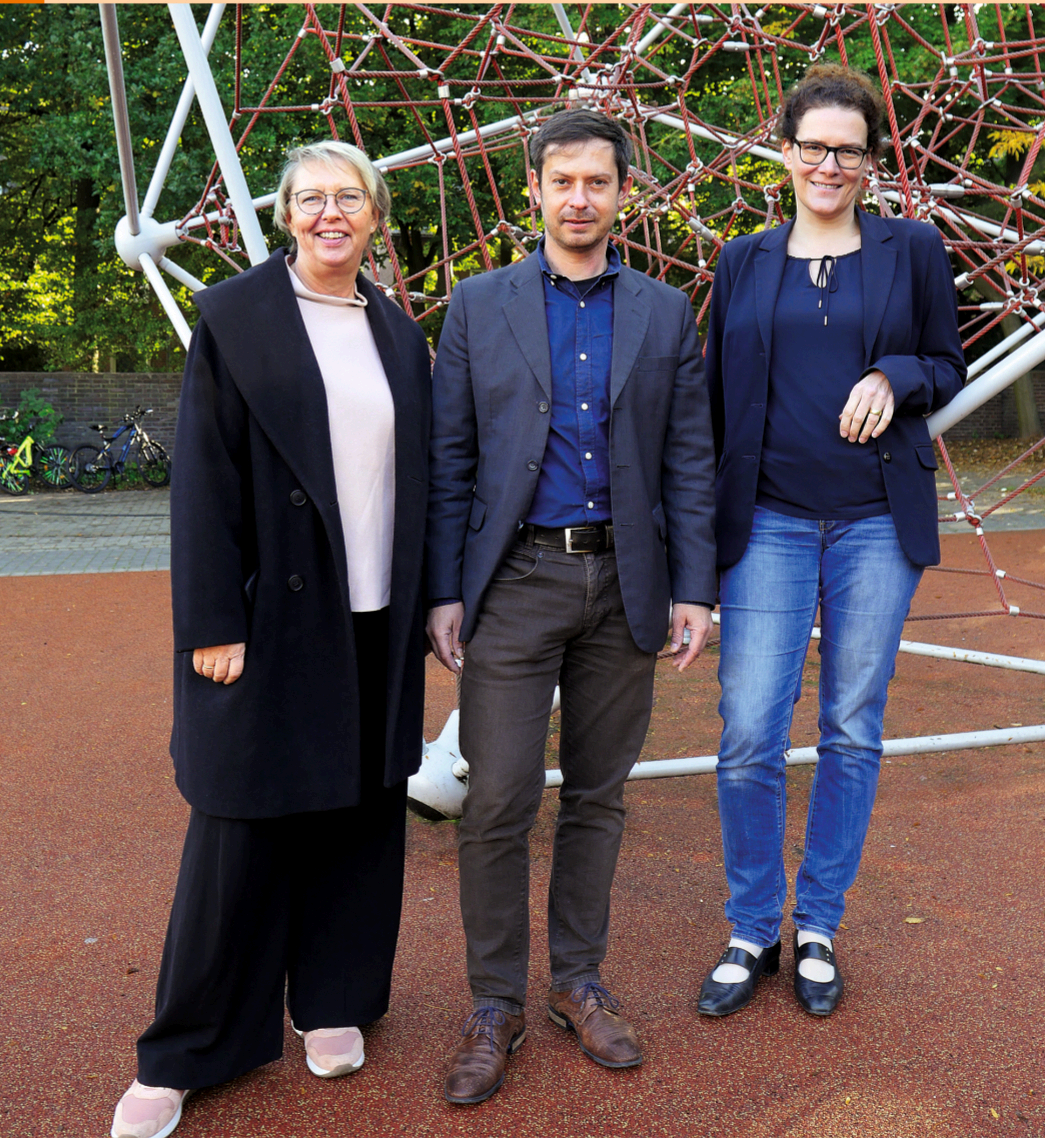
Wichtig:

Ihre Zeiten für die **Anmeldung** am RHG

Freitag, 03.02.2023, 9.00-13.00
und 14.00-17.00 Uhr

Montag, 06.02.2023, 9.00-13.00 Uhr

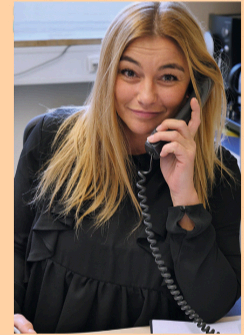
Dienstag, 07.02.2023, 9.00-13.00 Uhr



Elke Lehmann
Erprobungsstufenkoordinatorin

Dr. Michael Frey
Schulleiter

Isabel Asmus-Werner
Stellvertretende Schulleiterin



Frau Kutzig
Schulsekretärin



Frau Altmüller (AWO)
Bereich Ganzttag

Frau Schacht
Verwaltungsangestellte

**Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
herzlich willkommen am Ricarda-Huch-Gymnasium!**

DAS LEITBILD UNSERER SCHULE

Das Ricarda-Huch-Gymnasium vereint Menschen aus verschiedenen Herkunftskulturen.

Diese kulturelle Vielfalt verlangt Offenheit, Toleranz und Friedfertigkeit, aber auch angemessene Kommunikation untereinander.

Um allen Heranwachsenden gerecht zu werden, bedarf es einer individuellen Förderung, aber auch entsprechender Forderung.

Dabei ist die Herstellung der Chancengleichheit ein zentraler Aspekt schulischer Arbeit.

Das Ricarda-Huch-Gymnasium setzt sich für eine angemessene, an sozialen Werten orientierte Entwicklung der Persönlichkeit ein. Dazu zählt auch das Erlernen von selbstständigem und eigenverantwortlichem Handeln. Durch transparente Regeln, aber auch durch die notwendigen Konsequenzen bei Nichteinhaltung wird darüber hinaus sowohl Achtung gegenüber den Mitmenschen als auch Respekt vor materiellen Dingen vermittelt.

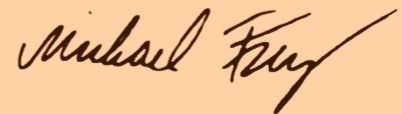
Liebe Eltern,

nach diesem Schuljahr besucht Ihr Kind eine neue Schule; es wechselt von einer kleinen, übersichtlichen Grundschule an eine große Schule mit neuen Mitschülerinnen und Mitschülern, mit neuen Lehrerinnen und Lehrern sowie neuen Fächern.

Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer Ihres Kindes an der Grundschule informieren Sie darüber, wie Ihr Kind bisher gelernt und was es geleistet hat. Sie werden mit Ihnen auch darüber sprechen, welche Entwicklungsmöglichkeiten sie für Ihr Kind in der Zukunft sehen und welche Schulform sie deshalb für Ihr Kind empfehlen.

Da die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer Ihr Kind, seine Leistungen und sein Verhalten gut kennen, sollten Sie deren Rat sehr ernst nehmen! Darüber hinaus haben Sie sicherlich auch selbst beobachtet, ob und in welchem Maße Ihr Kind Eigenschaften hat, die für den Erfolg in der Schule – und besonders an einem Gymnasium – entscheidend sind:

- Freude am Lernen
- Neugier
- Konzentrationsfähigkeit
- Selbstständigkeit
- Einsatzbereitschaft
- Frustrationstoleranz
- Kreativität / Phantasie
- Ausdauer
- sprachliche Ausdrucksfähigkeit





Im Folgenden möchten wir Ihnen und Ihrem Kind einige Informationen über die Erprobungsstufe am Gymnasium und speziell am Ricarda-Huch-Gymnasium geben.

ERPROBUNGSSTUFE

Die Klassen 5 und 6 bilden am Gymnasium (wie übrigens auch an der Realschule) die sogenannte „Erprobungsstufe“. Während dieser Zeit soll sich zeigen, ob das Gymnasium die richtige Schulform für das einzelne Kind ist, in unserem Fall konkret, ob es am Gymnasium seinen Anlagen und Fähigkeiten entsprechend gefordert und gefördert werden kann.

Durch Kontakte mit den Grundschulen knüpfen wir an die gewohnten Arbeitsweisen der Kinder aus der Grundschule an und führen sie an die Anforderungen der neuen Schulform heran.

In den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und ab der 7. Klasse in der 2. Fremdsprache gibt es Lernzeiten, in denen die Kinder Aufgaben – anstelle der Hausaufgaben – erledigen. Dies erfordert ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.

Die endgültige Entscheidung über Gelingen oder Nichtgelingen des Übergangs fällt in der Regel erst am Ende der Erprobungsstufe.

Diese Entscheidung treffen die Lehrerinnen und Lehrer nach eingehenden Beratungen miteinander und mit Ihnen als Eltern.

Das Ziel dieser Beratungen ist es, für alle Kinder einen Weg zu finden, der ihren augenblicklichen Möglichkeiten entspricht und ihnen die besten Perspektiven für die Zukunft eröffnet.

ANGST ODER FREUDE

Fast alle Kinder, die zu uns kommen, sind sehr motiviert, freuen sich auf die neue Schule und sind sehr gespannt auf das, was neu auf sie zukommt. Diese Spannung gilt es zu nutzen und wach zu halten. Gelingt uns dies als Eltern und Schule, so werden die Kinder, die ja schon in der Grundschule zu den leistungsstärksten gehörten, auch am Gymnasium erfolgreich sein.



Einzelne Kinder kommen aber auch mit Angst und Unsicherheit zu uns; diese verlieren sie – wie unsere Erfahrung zeigt – meist schnell, und wir tragen auch mit einer Reihe von Maßnahmen und Aktivitäten dazu bei.

Im Folgenden beschreiben wir Ihnen einige dieser Maßnahmen, die das Zusammenleben und das gemeinsame Lernen in der Erprobungsstufe bei uns prägen.

DIE KLASSENBILDUNG

Kinder aus einer Grundschulklasse bleiben bei uns in der Regel in einer Klasse zusammen. Wer das für sein Kind nicht möchte, sollte das schon bei der Anmeldung mitteilen. Auch die Herkunft der Kinder aus verschiedenen Stadtbezirken berücksichtigen wir bei der Bildung der Klassen, um Kontakte in der Freizeit zu erleichtern. Jede unserer Klassen wird von einem Klassenleiterteam geführt.



ZWEI HILFREICHE TOOLS FÜR KOMMUNIKATION, PLANUNG UND REFLEXION AM RICARDA: DER RHG-PLANER

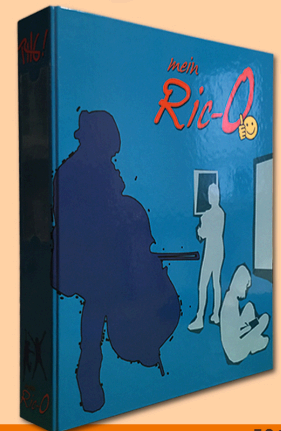
Durch den RHG-Planer, den alle Schülerinnen und Schüler bis zur 8. Klasse erhalten, können Lehrerinnen und Lehrer mit den jeweiligen Eltern und umgekehrt auf einfachem Wege kommunizieren. So werden Fehlstunden entschuldigt und notwendige Absprachen getroffen. Die Kinder selbst finden im Planer darüber hinaus viele wichtige Informationen über die Schule und einen Kalender mit Platz für tägliche Eintragungen.



DER RIC-O

Der neu gestaltete Ricarda-Ordner wird unsere Schülerinnen und Schüler ab sofort durch ihr Schulleben begleiten und soll ihnen dabei helfen, die in der Schulzeit gewonnenen Erfahrungen, erworbenen Kompetenzen und die eigene Persönlichkeitsentwicklung zu dokumentieren und gewinnbringend zu reflektieren.

Im Ric-O werden zum einen die im Bereich Talentschule, z.B. im Sport, am Instrument oder in anderen Projektgruppen gemachten Lernfortschritte versprachlicht und damit bewusst gemacht. Zum anderen ist nun auch unser Methodenpass, mit dessen Hilfe unsere Schülerinnen und Schüler alle im Verlauf der Schulzeit erworbenen unterrichtlichen Arbeitsmethoden reflektieren, Teil des Ric-Os. Hier zeigen unsere Schülerinnen und Schüler, was sie in den verschiedenen Fächern an unterschiedlichen Arbeitsmethoden gelernt haben und sicher beherrschen. So soll der Ric-O mit der Zeit zu einem Kompendium werden, an dem die Kinder leicht ihren eigenen Fortschritt ablesen können.



DAS RICARDA-HUCH-GYMNASIUM ALS TALENTSCHULE FÜR KULTURELLE BILDUNG

*Jedes Kind hat Talent. Ganz viel und auf ganz unterschiedliche Weise.
Die einen sind musikalisch, andere sind sportlich, viele intelligent und kreativ.*

Leider bleiben die meisten Talente unentdeckt, denn wer kann schon alles ausprobieren und dadurch seine unerkannten Stärken kennenlernen? Häufig sind es mangelnde Gelegenheiten, manchmal fehlt das Geld, oft ist es aber auch Unkenntnis, weil etwa in der eigenen Familie keine Instrumente gespielt werden oder man über bestimmte Hobbys gar nichts weiß.

WAS IST EINE „TALENTSCHULE FÜR KULTURELLE BILDUNG“?

Das Ministerium für Schule und Bildung hat 2019 einen Schulversuch begonnen, der die Talententwicklung in ausgewählten Schulen fördern soll. 35 Schulen in Nordrhein-Westfalen sind als „Talentschule“ ausgewählt worden. Davon nur vier Gymnasien – eins davon ist das Ricarda-Huch-Gymnasium.

Als „Talentschule“ erhalten die jeweils ausgezeichneten Schulen erhebliche Mittel des Landes, mit denen sie innovative Konzepte für den Unterricht entwickeln können. Das Ricarda-Huch-Gymnasium nutzt dies, um gezielt die kulturelle Bildung seiner Schülerinnen und Schüler über Musik-, Kunst- und Sportangebote in den Jahrgängen 5 und 6 zu fördern. Im Jahrgang 7 und 8 kommt mit „Glück“ ein Fach hinzu, das Schülerinnen und Schüler deutlich in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützt, sowie weitere Angebote wie Kreatives Schreiben, Sinfonie-Orchester oder Projektarbeit im Bereich Kunst.

TALENT ENTFALTEN IM „HAUS DER PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG“

Das Kollegium des Ricarda-Huch-Gymnasiums hat sich vorgenommen, die Persönlichkeit seiner Schülerinnen und Schüler gezielt zu fördern. Mit dem Schuljahr 2019/20 treten die neuen Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe in das „Haus der Persönlichkeitsentwicklung“ ein.

Vier pädagogische Säulen sollen alle Kinder in ihrer Entwicklung voranbringen: GROWTH erweitert das musisch-künstlerische Feld, ACTIVITY dient der physischen Erfahrung durch ungewöhnliche Sportarten, SERVICE stärkt die sozialen Fähigkeiten und die Säule CHALLENGE soll jedes Kind an seine (Leistungs-)Grenzen heranführen, um diese auch zu überwinden.

Alle vier Säulen ziehen sich durch die gesamte Sekundarstufe (Klasse 5 bis 10), denn jedes Kind erhält pro Schuljahr zwei Talentstunden zusätzlich zum regulären Unterricht.



DIE TALENTSCHULE IN DER ERPROBUNGSSTUFE

In den ersten beiden Jahren haben Schülerinnen und Schüler ihre zwei Talentstunden in den Bereichen Sport und Musik (Activity & Growth), später kommen das Fach „Glück“ und weitere Aktivitäten hinzu.

JEDES (SINFONIEORCHESTER-)INSTRUMENT FÜR IHR KIND – DIE TALENTSTUNDE 1

Das Ricarda-Huch-Gymnasium bietet als einzige weiterführende Schule in der Region die Möglichkeit, buchstäblich jedes Sinfonieorchesterinstrument zu erlernen – und zwar im Schulunterricht, mit eigenem Instrument und dies auch noch kostenlos.

Im regulären Unterricht erlernen alle Kinder zunächst in Kleingruppen mit Spezialisten der Musikschule Rhein-Ruhr ihr gewähltes Instrument, das sie dann im gemeinsamen Orchesterklassenunterricht mit 25 anderen Instrumentalisten spielen.

Hierbei können die Schülerinnen und Schüler zwischen Streicher-Klasse und Bläser-Klasse wählen. Folgende Instrumente gibt es im Einzelnen: Violine, Viola, Cello, Kontrabass, Flöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Euphonium, Tuba, Drumset, Pauken sowie zahlreiche Perkussionsinstrumente und Stabspiele wie Xylophon, Congas und Bongos.

UNGEWÖHNLICHE SPORTARTEN ALS AUSGLEICH – DIE TALENTSTUNDE 2

Wer viel lernt, muss auch bewusst und gezielt entspannen. Das RHG versucht deshalb „ungewöhnliche“ Sportarten und weitere gewinnbringende Beschäftigungen in den Schulalltag zu integrieren.

So können die Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe in der Talentstunde 2 folgende Sportarten kennenlernen und vertiefen: Zumba; Yoga; Mädchen-Fußball; Flag Football; Jazz-Tanz; Schnorcheltauchen; Ringen und Raufen; Schach.

In Klasse 7 nehmen alle Schülerinnen und Schüler in Talentstunde 1 am neuen Fach „Glück“ teil, für die 2. Talentstunde können jeweils Aktivitäten wie Kreatives Schreiben, künstlerische Projektarbeit oder weiterführendes Musizieren im Sinfonie-Orchester gewählt werden.

In Klasse 8 nehmen die Schülerinnen und Schüler weiterführend am Fach „Glück“ und „Neuer Ton“ teil. Für die 2. Talentstunde können Aktivitäten wie Musical-Tanz, Mediendesign, Theater oder UNESCO-Nachhaltigkeit gewählt werden.

DIE TALENTSCHULE ALS MÖGLICHKEIT FÜR EIN ERFOLGREICHERES LERNEN

Auch wenn Musik und Sport auf den ersten Blick wenig mit Unterricht zu tun haben, tragen die Talentstunden erheblich zur (Persönlichkeits-)Entwicklung der Kinder bei – denn wer bewusst Yoga macht, weiß auch, wie er in Stressphasen entspannen kann. Wer für leistungsorientierte Sportarten trainiert, hat gelernt, dass Erfolge sich erst nach mehreren Monaten harten Trainings einstellen. Und wer auf einem Instrument besser werden will, muss fleißig üben. Insofern dienen die Angebote der Talentschule dazu, die Schülerinnen und Schüler auf anderen Wegen erfolgreich zu machen ...und dadurch, ihre Talente zu entfalten.



BILINGUALE KLASSE

Weil die englische Sprache für jeden Einzelnen in Beruf und Studium – und sogar in der Freizeit – immer wichtiger wird und wir unsere Schülerinnen und Schüler optimal auf die Zukunft vorbereiten wollen, bieten wir eine bilinguale Klasse ab dem Jahrgang 7 an.

Als Vorbereitung darauf bekommen die Schülerinnen und Schüler im 5. und im 6. Jahrgang je eine Stunde mehr Englischunterricht; ab Klasse 7 wird Geschichte, ab Klasse 8 Wirtschaft-Politik und ab Klasse 9 auch Erdkunde in englischer Sprache unterrichtet.

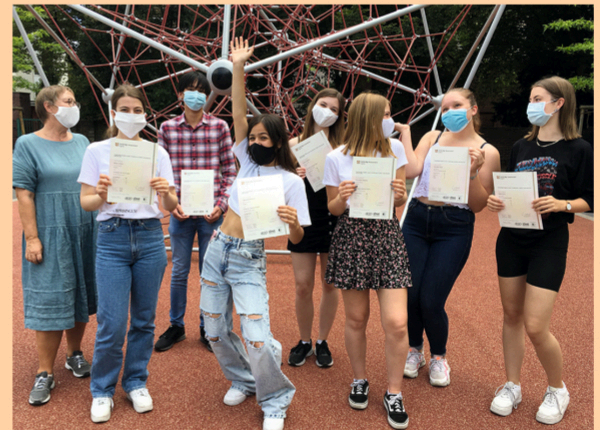
Zur Vorbereitung auf das von uns angebotene **Cambridge Certificate of Advanced English** (GER C1) können die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe zusätzliche Englischstunden belegen. Dieses Zertifikat genießt international bei Arbeitgebern ein hohes Ansehen und eröffnet darüber hinaus den direkten Zugang zu den meisten englischsprachigen Universitäten der Welt.

Durch die Kooperation mit den benachbarten Altstadtgymnasien ist eine bilinguale Oberstufe mit bilingualen Kursen in Erdkunde, Geschichte und Wirtschaft-Politik möglich.

Die Schülerinnen und Schüler der bilingualen Klasse werden



1. über hervorragende Englischkenntnisse verfügen,
2. ein international anerkanntes Zertifikat in Händen halten und
3. ein bilinguales Abitur ablegen können.



MINT-KLASSE

Die MINT-Klasse ist besonders für Schülerinnen und Schüler mit Interesse und Begabung für Mathematik und Naturwissenschaften gedacht. Ab Klasse 7 wird der Unterricht im Fach Mathematik oder in einem der Fächer Biologie, Chemie, Physik jeweils um eine Stunde erhöht. Dabei sollen in diesen zusätzlichen Unterrichtsstunden vor allem mathematische und naturwissenschaftliche Methoden vertieft werden.



G9

Fach	Klasse 5 WStd. in Kl. 5	Klasse 6 in Kl. 6
Deutsch	5	4
Mathematik	4	5
Englisch	5 +1	4 +1
Kunst/Musik	3	4
Religion/Philos.	2	2
Sport	3	4
PolitikW/Erdkunde	4	
Biologie	2	2
Informatik	1	1
Physik		2
Geschichte		2
Lernzeiten	3	3
Klassenleiterstunde	1	
Wochenstunden	34	34
<i>plus</i>		
Talentstunden (+2)	36	36

Damit Sie sich ein Bild davon machen können, welche Fächer mit wie vielen Stunden in der Erprobungsstufe unterrichtet werden, haben wir die Stundentafeln für die Klassen 5 und 6 abgedruckt. Zudem finden Sie hier auch einen Stundenplan, wie er in der Klasse 5 aussehen könnte.

Wir hoffen, dass die Eindrücke und Informationen, die Sie und Ihr Kind bei Ihrem heutigen Besuch am Ricarda-Huch-Gymnasium sammeln, Ihnen bei der ebenso wichtigen wie schwierigen Entscheidung weiterhelfen, welche Schule für Ihr Kind die richtige ist.

Ein möglicher Stundenplan der Klasse 5

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. UStd. 7.45-8.30	Mathematik	KL-Std.	Englisch	Deutsch	Biologie
2. UStd. 8.35-9.20	Mathematik	Deutsch	Englisch	Deutsch	Biologie
Pause 20 Min.					
3. UStd. 9.40-10.25	Sport	Mathematik	Musik	Politik/Wirtschaft	Deutsch
4. UStd. 10.30-11.15	Sport	Mathematik	Musik	Politik/Wirtschaft	Deutsch
Pause 15 Min.					
5. UStd. 11.30-12.15	Erdkunde	Englisch	Kunst	Religion/Philosophie	Englisch
6. UStd. 12.25-13.10	Erdkunde	Sport	Kunst	Religion/Philosophie	Englisch
7. UStd. 13.15-14.00	Mittagspause		Mittagspause	Mittagspause	
Pause 15 Min.					
8. UStd. 14.15-15.00	Lernzeit E		Informatik	Profilstunde	Talentstunde 1
9. UStd. 15.00-15.45	Lernzeit D			Lernzeit M	Talentstunde 2







GANZTAG

Das Ricarda-Huch-Gymnasium ist ein G9-Gymnasium im gebundenen Ganzttag mit Ganztagsbereich, Schulrestaurant, Cafeteria und Bibliothek. Die Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe sind üblicherweise an drei Wochentagen nachmittags in der Schule. Der Unterricht an langen Tagen wird durch eine einstündige Mittagspause rhythmisiert, in der die Kinder zwischen mehreren warmen Gerichten in der Mensa wählen und sich bei Spiel- und Sportangeboten entspannen können. An jedem Schultag besteht darüber hinaus die Möglichkeit, sich in der schuleigenen Cafeteria mit warmen und kalten Speisen zu versorgen. Besonders ein gesundes Frühstück steht hierbei im Fokus.



FÖRDERUNG UND LEISTUNG

Das Ricarda-Huch-Gymnasium versteht sich als eine Schule, die fördert und fordert, wie auch als eine, an der Menschen einander mit Herz und Verstand begegnen. Ziel des Unterrichts in den Klassen 5 bis 10 des Gymnasiums ist es, den Lernprozess so zu gestalten, dass sich nach der Klasse 10 die gymnasiale Oberstufe sinnvoll anschließen kann. Die Lehrerinnen und Lehrer des Ricarda-Huch-Gymnasiums wollen dieses Ziel in einer leistungsbereiten und zugleich menschlichen und angstfreien Schule erreichen. Das heißt, dass wir zwar notwendige Leistung einfordern, Ihr Kind aber auch aktiv dabei unterstützen, diese Leistung zu erbringen. Übungen und Aufgaben erledigen die Schülerinnen und Schüler überwiegend in den Lernzeiten. Zusätzlich zum Ganztagsangebot bietet die sehr gut ausgestattete schuleigene Bibliothek Möglichkeiten zum Lesevergnügen und selbstständigen Lernen. In der Erprobungsstufe gilt das Klassenraumprinzip, weshalb Schulbücher und Arbeitsmaterialien entweder in Fächern im Klassenraum oder in einem Spind vor dem Raum aufbewahrt werden können.

ZUSÄTZLICHE FÖRDERANGEBOTE

Bei Bedarf können die Kinder Unterstützung beim Lernen durch andere, ältere Schülerinnen und Schüler (Schüler helfen Schülern) erhalten. Daneben arbeitet das RHG seit vielen Jahren erfolgreich mit städtischen Einrichtungen zusammen, so z.B. mit dem KIGE (Kommunales Integrationszentrum), das Förderung in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch anbietet, ebenso wie mit der AWO-Gelsenkirchen, mit deren Hilfe unsere Erzieherin, Frau Altmüller, die Spielbar leitet und für vielfältige Angebote im Ganztagsbereich verantwortlich zeichnet.

DER FÖRDERVEREIN

Der Förderverein des Ricarda-Huch-Gymnasiums, der sich jederzeit über neue Mitglieder und Spenden, die natürlich Ihren Kindern selbst zugute kommen, freut, unterstützt unsere Schule tatkräftig sowohl in schulischen Aufgaben als auch bei verschiedenen Projekten und Veranstaltungen. So wurde z.B. die Anschaffung der in den Pausen viel frequentierten Spielgeräte auf dem Schulhof des RHG erst durch den Förderverein ermöglicht. Ausführlichere Informationen über die Arbeit unseres Fördervereins erhalten Sie unter folgender Adresse: <http://www.foerderverein-rhg-ge.de/> Der Förderverein dankt für jede Spende, für die Sie selbstverständlich eine Spendenquittung erhalten, unter: Sparkasse Gelsenkirchen, IBAN: DE 24 4205 0001 0101 0122 25, BIC: WELADED1GEK

DIE BILINGUALE KLASSE ENGLISCH-DEUTSCH

Was bedeutet „bilingual“? -- „Bilingual“ heißt „zweisprachig“, in unserem Fall: englisch und deutsch.

Im bilingualen Bildungsgang ab Klasse 7 lernen die Kinder intensiver und dadurch besser Englisch, weil sie zunächst verstärkt Sprachunterricht in Englisch erhalten, in der Folge die englische Sprache aber auch in weiteren Fächern wie in Erdkunde, Geschichte und Wirtschaft-Politik als Unterrichtssprache verwenden.

In Vorbereitung auf die bilinguale Klasse bekommen am RHG alle Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe jeweils eine Stunde mehr Englischunterricht als sonst üblich. Am Ende der 6. Klasse beraten dann Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und Schülerinnen und Schüler über eine mögliche Belegung der bilingualen Klasse für den weiteren Verlauf der Schulzeit.



WAS IST BEIM BILINGUALEN BILDUNGSGANG BESONDERS?

Die englische Sprache wird hier jenseits des regulären Englischunterrichts auch in weiteren Fächern eingesetzt (drei statt zwei Unterrichtsstunden): ab Klasse 7 in Geschichte; ab Klasse 8 in Wirtschaft-Politik; ab Klasse 9 in Erdkunde

Nach der Klasse 10 kann der bilinguale Bildungsgang in die bilinguale Oberstufe münden, die durch die bewährte Zusammenarbeit mit dem Grillo-Gymnasium gesichert ist. Am Ende ihrer Schullaufbahn verfügen die Schülerinnen und Schüler so über ein bilinguales Abiturzeugnis.

Für alle Schülerinnen und Schüler, die ihre Englischkenntnisse weiter vertiefen und anwenden wollen, besteht des Weiteren die Möglichkeit, ein Cambridge Certificate zu erwerben.

FÜR WELCHE KINDER IST DER BILINGUALE BILDUNGSGANG DAS RICHTIGE ANGEBOT?

Das bilinguale Angebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die Freude am Umgang mit Sprache haben. Vielen unserer bereits mehrsprachigen Schülerinnen und Schüler gelingt es gerade im bilingualen Unterricht, ihre sprachlichen Fähigkeiten einzubringen und auch in den angeschlossenen Bili-Fächern Erdkunde, Geschichte und Wirtschaft-Politik (WiPo) erfolgreich zu arbeiten.

CERTILINGUA

Seit Mai 2015 bietet das RHG seinen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, zusammen mit dem Abitur das Certilingua-Zertifikat zu erwerben. Dieses Exzellenzlabel wird für herausragende Leistungen im Bereich der interkulturellen und europäischen Kompetenzen vergeben. Das Certilingua-Zertifikat ist ein europaweit anerkanntes Exzellenzlabel, mit dem z.B. zu bestimmten Universitäten ein erleichterter Zugang ohne Sprachprüfung möglich ist. Durch die Teilnahme am stufenübergreifenden Projekt Certilingua erfahren sprachbegabte Schülerinnen und Schüler am Ricarda-Huch-Gymnasium eine besondere Förderung.

Folgende Bedingungen müssen Schülerinnen und Schüler im Laufe der Oberstufe erfüllen, um das Certilingua-Zertifikat zu erhalten:

· Durchgängig sehr gute bis gute Leistungen in mindestens zwei weitergeführten modernen Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Türkisch)



- Durchgängige Belegung eines bilingualen Sachfaches
- Durchführung und Dokumentation eines Auslandsprojektes
- Nachweis von in der Oberstufe erworbenen Kenntnissen über Europa

DIE MINT-KLASSE

Kinder haben unterschiedliche Interessen und Begabungen, die sich bereits in der Grundschule zeigen, z.B. im sprachlichen, musischen oder sportlichen Bereich oder eben im Bereich des Mathematik- und Sachunterrichts. Um die Schülerinnen und Schüler mit stärkerem Bezug zur Mathematik und den Naturwissenschaften besser zu fördern, bilden wir am Ricarda-Huch-Gymnasium ab Jahrgang 7 eine MINT-Klasse.

Realisiert wird diese verstärkte Förderung durch eine Stundenerhöhung um eine Wochenstunde pro Schuljahr von Klasse 7 bis 10, verteilt auf die mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer. Dabei soll es insbesondere um die Vertiefung der konzeptbezogenen Lernziele gehen: die Methodenkompetenzen der Schülerinnen und Schüler in der MINT-Klasse sollen gestärkt werden, durch

1. das selbstständige Durchführen und Auswerten von Experimenten,
2. ein Mikroskopierpraktikum,
3. den Computereinsatz im Unterricht (Internetrecherche, Simulationen, Messwertaufnahme, Versuchsauswertung),
4. Projektarbeiten mit experimentellem Schwerpunkt,
5. ein verstärkt fächerverbindendes und -übergreifendes Arbeiten,
6. Arbeiten am Computer mit mathematischem Schwerpunkt (z.B.: GeoGebra) und vieles andere mehr.

Einen weiteren Schwerpunkt in ihren speziellen Fähigkeiten können Schülerinnen und Schüler mit einer mathematisch-naturwissenschaftlichen Begabung im Wahlpflichtbereich II (WP II) ab Klasse 9 setzen.

In der gymnasialen Oberstufe bietet das Ricarda-Huch-Gymnasium in Kooperation insbesondere mit dem Grillo-Gymnasium weiterhin Leistungskurse und Grundkurse in den Fächern Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik und Physik an.



DIGITALISIERUNG AM RHG

Im Rahmen der Digitalisierung von Schulen werden am RHG aktuell alle Schülerinnen und Schüler mit schulischen iPads inkl. Tastatur und Stift ausgestattet, sodass nun für alle Kinder die gleichen Arbeitsbedingungen gelten werden. Des Weiteren wird das Arbeiten mit digitalen Medien im Unterricht verstärkt und insbesondere auf Basis eines bereits laufenden iPad-Pilotprojekts eingeübt. Die dort gesammelten und ausgewerteten Erfahrungen kommen anschließend allen anderen Schülerinnen und Schülern zugute.

DAS SCHULFACH „GLÜCK“

Durch gemeinsame Challenges erfahren wir nicht nur, welches Team den höchsten und stabilsten Turm baut, oder wer einen Tischtennisball dauerhaft unter Wasser drücken kann, sondern vor allem, welches Team seine Stärken einbringen kann und wie es mit Erfolg oder Misserfolg umgeht...

Im Rahmen der Talentschule wurde am RHG das neue Schulfach „Glück“ eingeführt, dessen Lernziele wie folgt umschrieben werden können:

- Stärkung der Persönlichkeit und des ganzheitlichen Wohlbefindens
- Lebenskompetenz und Lebensfreude fördern
- Stärken kennen, Schwächen akzeptieren und konstruktiv nutzbar machen
- mit Krisen besser umgehen können
- Persönlichkeitsentwicklung von allen am System Schule Beteiligten



WAHLPFLICHTBEREICH II (WPII)

Der Wahlpflichtbereich des Ricarda-Huch-Gymnasiums bietet Schülerinnen und Schülern ab Klasse 9 die Möglichkeit, einerseits Interessen mit fachlichem Anschluss über den „normalen“ Fachunterricht hinausgehend zu vertiefen, andererseits eröffnet er aber auch den Raum, transdisziplinär, das heißt über Fachgrenzen hinweg, an Gegenständen zu arbeiten. Neben den Fremdsprachen Latein und Französisch werden in diesem Sinne folgende WPII-Kurse mit unterschiedlichem, z.T. transdisziplinärem Fachbezug angeboten:

- Informatik/Junior-Ingenieur-Akademie
- Energielabor (in Kooperation mit dem Wissenschaftspark)
- Gesundheit und Ernährung
- Gesundheit und Soziales
- Computergestützte Musik
- Kunst/Neue Medien
- Theater



DIE SCHULBIBLIOTHEK

besteht seit 1983 und ist seitdem kontinuierlich und mit viel Liebe ausgebaut worden. Sie weist einen Bestand von rund 10.000 Medien auf, der jedes Jahr durch Neu- und Ersatzanschaffungen ergänzt wird.

Die drei großen Räume der Schulbücherei bieten unseren Schülerinnen und Schülern sowohl für die Einzel- wie für die Gruppenarbeit eine freundliche und anregende Lernumgebung. Darüber hinaus ist die Bibliothek auch ein Ort der Entspannung und Begegnung, den unsere Schülerinnen und Schüler in Pausen und Freistunden gerne aufsuchen.

Dem Niveau und den Interessen der verschiedenen Altersstufen kommen wir mit entsprechender, thematisch vielfältiger Literatur entgegen. Die Schulbücherei bietet eine große Auswahl erzählender Genres für Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene. Neben bekannten modernen und klassischen Erzählungen gehören deshalb auch Mangas, Comics und Graphic Novels zu unserem Angebot.

Im Bereich der allgemeinverständlich geschriebenen Sachbücher ist unsere Bücherei besonders in den Gebieten Geschichte und Naturwissenschaften gut ausgestattet. Nichtsdestotrotz können aber auch Titel zu allen anderen Fächern und Themenbereichen, die vom kindgemäßen Sehen-Staunen-Wissen-Buch bis hin zum spezifischen Fachbuch für Expertinnen und Experten reichen, entliehen werden.

Nachschlagewerke und Selbstlern-Materialien für die Kernfächer Deutsch, Mathematik und Englisch runden den Bestand ab. Damit können sich die Schülerinnen und Schüler gut auf Referate und Facharbeiten vorbereiten.

In einem Stillarbeitsraum können Schülerinnen und Schüler online für Vorträge und Referate recherchieren. Das Kopieren oder Ausdrucken von USB-Stick ist für eine Unterstützung unterrichtlicher Vorhaben ebenfalls möglich, freies Surfen zum Zeitvertreib aber leider nicht.

Neben unterrichtsrelevanter Literatur hält unsere Bibliothek also vor allem auch anregende literarische Texte bereit, mit dem deutlichen Ziel, bei unseren (oftmals mehrsprachigen) Kindern eine möglichst anhaltende, auch auf andere Sprachen übertragbare Leselust zu erzeugen. So können unsere Schülerinnen und Schüler Sprachbewusstheit entwickeln und Schlüsselfertigkeiten wie sinnentnehmendes Lesen und sprachliche Ausdrucksfähigkeit einüben und über die Jahre hinweg weiter ausbauen.



DAS RICARDA-HUCH-GYMNASIUM ALS UNESCO-PROJEKT-SCHULE

Das Ricarda-Huch-Gymnasium ist eine von über hundert UNESCO-Projekt-Schulen (UPS) in Deutschland. Dies sind Schulen, die im Besonderen auch den Zielen der UNESCO verpflichtet sind.

Die UNESCO wurde von den Vereinten Nationen (UN) nach dem II. Weltkrieg gegründet, um durch mehr Völkerverständigung und weltweite Bildung ein friedlicheres Zusammenleben von Menschen verschiedener Kulturen zu ermöglichen. So zeichnen sich UNESCO-Projekt-Schulen unter anderem dadurch aus, dass sie viele Kinder und Jugendliche als Schülerinnen und Schüler haben, deren Wurzeln in unterschiedlichen Ländern und Kulturen liegen (am Ricarda sind das über 30 Nationen).

Das Ricarda-Huch-Gymnasium legt in diesem Rahmen besonderen Wert auf vier Schwerpunkte:

DAS ANDERSSEIN DER ANDEREN AKZEPTIEREN

In unseren Lerngruppen mit Schülerinnen und Schülern aus vielen Kulturen wird bereits von der 5. Klasse an viel Wert darauf gelegt, sich in dieser Vielfalt (auch spielerisch) kennen und schätzen zu lernen. Projekte und der Besuch außerschulischer Lernorte spielen hierbei ebenso eine Rolle wie Unterrichtsthemen in verschiedenen Fächern (etwa Politik, Religionslehre, Geschichte oder Philosophie). Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern eine Atmosphäre, in der sie sich ernstgenommen fühlen können, sowie einen Rahmen, der vernünftige Regelungen in Konflikten einfordert.

MENSCHENRECHTE FÜR ALLE VERWIRKLICHEN

Die Bedeutung der Menschenrechte wird in zahlreichen Unterrichtsfächern immer wieder thematisiert und in Projekten erarbeitet. Die Teilnahme an Wettbewerben fördert zusätzlich die Bereitschaft zu einer Auseinandersetzung mit diesem Thema.

ARMUT UND ELEND BEKÄMPFEN

Das Kennenlernen von anderen Kulturen, etwa im Fach Erdkunde, wird eingebettet in einen Wertekontext, der die Sensibilisierung für Arm und Reich auch in unserer Lebenswelt fordert.

UMWELT SCHÜTZEN UND BEWAHREN

Die Notwendigkeit, unsere (auch globale) Umwelt nachhaltig zu erhalten, wird in so unterschiedlichen Fächern wie Biologie, Erdkunde, Philosophie und Religionslehre thematisiert und damit ins Bewusstsein der Schülerinnen und Schüler gehoben. Erkundende Projekte gehören hier ebenso dazu wie Aufklärungsaktionen und Ausstellungen.

Regelmäßig im Abstand von zwei Jahren beteiligt sich unsere Schule an den jeweiligen Projekttagen, die alle UNESCO-Projekt-Schulen in Deutschland durchführen.





Singen in den Grundschulen - zur Freude aller

